

Zeitschrift: Jahrbuch der Sekundarlehrerkonferenz des Kantons Zürich
Herausgeber: Sekundarlehrerkonferenz des Kantons Zürich
Band: - (1923)

Vorwort: Vorwort
Autor: Specker, Alfred

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort.

Das „Jahrbuch 1923“ enthält, um allen Kollegen etwas zu geben, Arbeiten aus verschiedenen Stoffgebieten.

Ein wertvolles Stoffprogramm für „*Biologische Schülerübungen und Demonstrationsversuche zur Lehre vom menschlichen Körper*“ hat Walter Höhn, Sekundarlehrer in Zürich 6, beige-steuert. Wir gedenken, demselben nächstes Jahr ein zweites, etwas größeres für Schülerübungen zur Botanik nachfolgen zu lassen aus der Feder des gleichen Verfassers, der sich als Leiter der Einführungskurse in solche Klassenübungen bereits einen Namen gemacht hat.

Die „*Geschäftsaufsätze*“ von W. Weiß, Sekundarlehrer in Zürich 7, für die III. Klasse gedacht, dürften geeignet sein, die notwendige Diskussion über ein kommendes neues Lehrmittel für Rechen- und Buchführung in Fluß zu bringen. Separatabzüge derselben sind (zu 40 Rp.) bei unserm Verlag zu beziehen. Wir glaubten damit, denjenigen einen Dienst zu erweisen, welche die anregende Arbeit in ihrer Klasse ausprobieren wollen.

Den größten Teil des diesjährigen Jahrbuches nimmt der Lehrmittelentwurf von Hans Brandenberger in Mettmenstetten ein: „*Il mio primo italiano*“. Schon 1920 brachte das weißblaue Heft eine Vorstudie, die nun aber erweitert und verbessert ist. Dazu traten ein Leseteil, ein grammatischer Abriß und ein umfassendes Wörterbuch. Herr Brandenberger hat mit Erfolg die kritischen Auslassungen einer Versammlung der Fachlehrer und unserer Lehrmittelkommission, sowie die fruchtbaren Anregungen von Frl. Prof. E. N. Baragiola verwertet, sodaß wir es wagten, das neue Italienischbuch gleich in stattlicher Auflage separat herauszugeben. Möchten die Kollegen vom Fach vollzählig das saubere und anregende Werklein in ihre Klassen tragen!

Wir hoffen, mit dem Jahrbuch 1923, das im altgewohnten blauweißen Gewand erscheint, den Mitgliedern mannigfache Anregung zu bieten zu Nutz und Frommen der zürcherischen Sekundarschule.

ZÜRICH, zu Ostern 1923.

Für den Konferenzvorstand:

Der Präsident: Dr. **Alfred Specker.**